

# connect<sup>®</sup>

## DIE MEISTEN MODULE PRO M<sup>2</sup>

Bei PV-Projekten geht es um Qualität, Geschwindigkeit und Fläche. Das Montagesystem **Connect OW Project** sorgt in allen drei Aspekten für Spitzenleistungen.

Es bietet eine solide Konstruktion aus korrosionsbeständigem Material, intelligente Basiselemente für eine schnelle Montage sowie den kleinsten Reihenabstand auf dem Markt und ermöglicht damit die meisten Solarmodule pro Quadratmeter; bis zu **8% mehr** als der aktuelle Standard.

## GESCHWINDIGKEIT UND MAXIMALE FLEXIBILITÄT

Unsere **vorgefertigten Basiselemente** sind in zwei Größen erhältlich und stehen im Handumdrehen auf dem Dach. Einfach aufklappen, einklicken und loslegen. Mit Hilfe verschiedener Konnektoren entscheiden Sie, wo die Wartungsstege verlaufen sollen. Dies ermöglicht einen sehr **flexiblen** Installationsplan und Sie können die Dachfläche **optimal** ausnutzen.



## INTELLIGENTES KABELMANAGEMENT

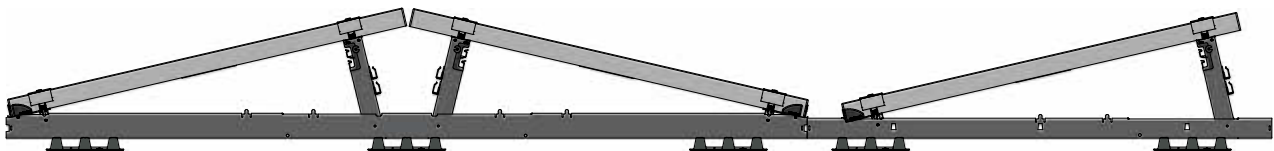
Mit den Kabelkanälen können Sie alle Kabel sicher, schnell und außer Sicht verlegen. Am Fuß kann ganz einfach ein Optimierer eingeklickt werden.

## SUPERSCHNELLE INSTALLATION

Unser System besteht aus wenigen Komponenten; ein Basiselement hält zwei Module. Dies ermöglicht eine superschnelle Installation.

## WAS SPRICHT FÜR CONNECT OW PROJECT?

- ✓ Bis zu 8 % mehr Module pro Dach
- ✓ Einsatzbereite Basiselemente
- ✓ Zwei Module pro Basiselement
- ✓ Die Träger sind recycelbar und UV-beständig
- ✓ Sehr wenig Verpackungsmaterial
- ✓ 20 Jahre Garantie



Möchten Sie die Reihe mit einem einzelnen Modul beenden? Kein Problem! Verwenden Sie das Standard-Basiselement von Connect. (Artikelnummer 500170).



## PRAKTISCHER KALKULATOR FÜR INSTALLATEURE

Sie sind am Erstellen von Berechnungen für Ihr nächstes Projekt? Benutzen Sie unseren Kalkulator, um schnell die benötigten Zahlen zu erhalten, und geben Sie direkt Ihre Bestellung auf. Einschließlich:

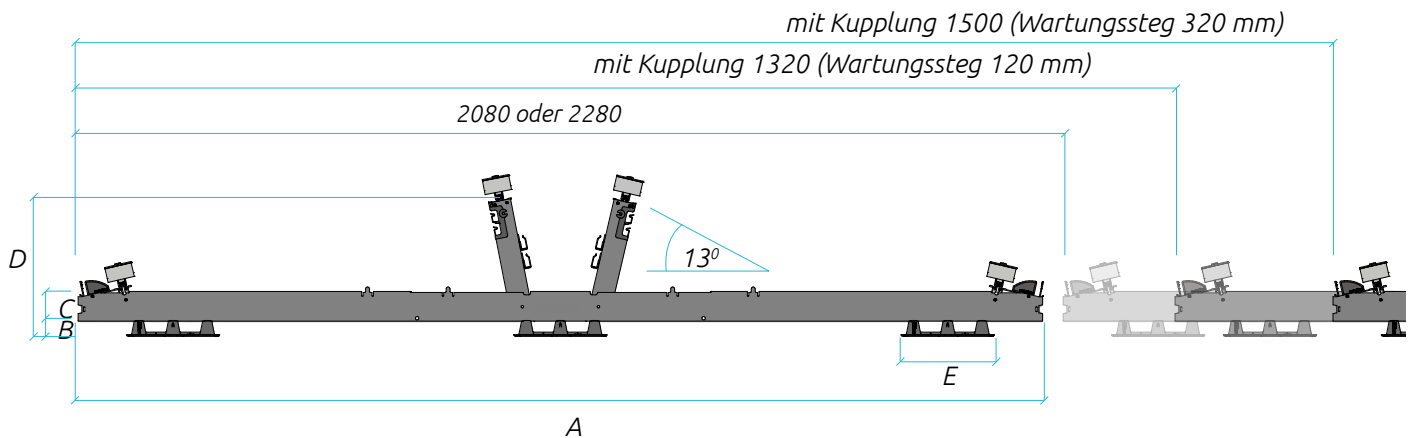
- ✓ Materialliste
- ✓ Schematische Darstellung
- ✓ Ballastplan

# blubase<sup>™</sup>

## PRODUKTINFORMATIONEN

<b>Ausrichtung</b>	<i>Ost-West-Ausrichtung</i>
<b>Winkel</b>	<i>13°</i>
<b>Materialien</b>	<i>Magnelis-Stahl/Edelstahl/Aluminium</i>
<b>Dachart</b>	<i>Flachdach mit Beton, Bitumen, PVC* oder Kies**</i>
<b>Solarmodule</b>	<i>alle herkömmlichen PV-Module</i>
<b>Garantie</b>	<i>20 Jahre auf das Material (wenn es gemäß Handbuch installiert wurde)</i>

\* Der Fuß ist aus ASA-Kunststoff gefertigt, enthält also keine Weichmacher und ist UV-beständig.  
\*\* Bei Verwendung unseres Hebeblocks (50 mm, Artikelnr. 500810) muss der Kies nicht vom gesamten Dach entfernt werden.



## ABMESSUNGEN DES MODULS (MIN-MAX)

Zellen	Länge	Breite		Dicke
		(Art.-Nr. 500157)	(Art.-Nr. 500157)	
60 Querformat	1617–1779	bis 1150	bis 1055	28–45
72 Querformat	1980–2189	bis 1150	bis 1055	28–45
66 Querformat	1797–1909	bis 1150	bis 1055	28–45

## ABMESSUNGEN DES BASELEMENTS

A	2080 oder 2280 mm
B	35 mm
C	60 mm
D	280 mm
E	190 mm

Kupplung	BASELEMENT 2280 MIT MODULEN BIS 1005 MM (ART.-NR. 500157)		BASELEMENT 2280 MIT MODULEN BIS 1055 MM (ART.-NR. 500155)	
	Reihenabstand	Modulabstand	Reihenabstand	Modulabstand
<i>Ost-West-Ausrichtung (Art.-Nr. 500050)</i>	2280	0	2080	20
1320 (Art.-Nr. 500013)	2400	120	2200	120
2300 (Art.-Nr. 500015)	2600	320	2390	320

### BALLAST

Das System muss gemäß NEN 1991-1-4 beschwert werden. Dies kann mit Steinen oder Kies in der Ballastablage oder mit Steinen auf den Ballastprofilen erfolgen.

### NO-GO-BEREICH

Entlang der Fassade können turbulente Windströmungen auftreten. Halten Sie daher einen Bereich am Rand des Daches frei von Solarmodulen. Dieser Bereich muss 1/6 der Höhe des Daches und mindestens 75 cm betragen. Bei Dächern mit einer Höhe von mehr als 12 Metern über dem Boden fragen Sie bitte Ihren Lieferanten um Rat. NEN 7250: 2014

### POTENZIALAUSGLEICH

Der Potenzialausgleich findet zwischen dem Magnelis-Stahl und dem Aluminium automatisch statt. Dies verhindert den Spannungsaufbau im Material und stellt sicher, dass keine Störungen bei den Wechselrichtern oder Mikro-Wechselrichtern auftreten. NEN 1010:2015

### ANWENDBARE NORMEN

NEN-EN 1990  
NEN-EN 1991-1-3  
NEN-EN 1991-1-4  
NEN 7250  
NEN-EN 1999-1-4  
NEN-EN 1997

Eurocode: Grundlagen der Tragwerksplanung  
Einwirkungen auf Tragwerke – Schneelasten  
Einwirkungen auf Tragwerke – Windlasten  
Solarenergiesysteme – Integration in Dächer und Fassaden  
Bemessung von Aluminiumtragwerken  
Entwurf, Berechnung und Bemessung in der Geotechnik

### LASTEN

Berechnen Sie die Lasten mit dem Kalkulator auf [Bluebase.com](http://Bluebase.com)